

**Kleine Anfrage Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL/Matthias Stürmer, EVP): Wurde die Nachhaltigkeit im Pilotversuch vergessen?**

„Das iPad ist in unserer Klasse ein unverzichtbares Werkzeug geworden“, lässt sich Klassenlehrer M. Falcinelli aus dem Schulhaus Efenau im „Berner Schule“ vom September 2014 (S. 5/9) zitieren. Im gleichen Artikel wird ausgeführt, wie viel Arbeit SchülerInnen, Lehrpersonen und Elternhäuser in den Pilotversuch gesteckt haben – und wie viel alle gelernt haben.

Jetzt haben die Pilotversuchsklassen-SchülerInnen der Unter- und Mittelstufe die Klasse (und damit auch die Klassenlehrperson) gewechselt – und machen die Erfahrung, dass das angeeignete Knowhow in Sachen iPad, Mediennutzung im Unterricht und ICT praktisch nicht mehr gebraucht wird. Man ist nicht mehr Pilotklasse oder Pilotschülerin, hat kein iPad mehr und auch keine Möglichkeiten, damit zu arbeiten. Zurück zum „analogen Schulzimmer“ in fünf Wochen...

Das macht in doppelter Hinsicht wenig Sinn:

- Nachhaltigkeit: SchülerInnen, Lehrpersonen und Eltern haben viel Energie in den Pilotversuch gesteckt. All dieses Wissen und Können nun einfach brach liegen zu lassen ist wenig nachhaltig – sowohl für die Betroffenen wie für das Schulamt.
- SchülerInnen: Die SchülerInnen haben neue Arbeitsformen in der Schule und zu Hause entwickelt, die sie nun plötzlich nicht mehr anwenden können. Gelerntes, das nicht angewendet werden kann, verkümmert. Das wäre in diesem Falle mehr als nur bedauerlich.

Ich bitte den Gemeinderat, in diesem Zusammenhang folgende Fragen zu beantworten:

1. Sieht der Gemeinderat eine Möglichkeit, die während des Pilotversuchs erlernten Fähigkeiten der SchülerInnen zu erhalten oder gar weiter zu fördern?
2. Gibt es eine Möglichkeit, den SchülerInnen der Tablet-Pilotklassen weiterhin Geräte und Peripherie zur Verfügung zu stellen, damit das Gelernte auch weiterhin im Unterricht angewendet werden kann?
3. Ist der Gemeinderat bereit, bei zukünftigen Pilotversuchen (und wenn diese mehrheitlich positiv verlaufen) an Schulen die Weiterführung für Pilotklassen unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit des Gelernten anzudenken, statt mit dem Ende des Pilots dieses bei SchülerInnen plötzlich brach liegen zu lassen?
4. Wie geht es nach dem Pilotversuch in Sachen „Tablets an Schulen“ weiter?

Bern, 10. September 2015

*Erstunterzeichnende: Manuel C. Widmer, Matthias Stürmer*

*Mitunterzeichnende: Janine Wicki, Bettina Jans-Troxler, Daniel Klauser, Patrik Wyss*